

## **Studie: Tourismus ist Klimakiller**

Frankfurt/Main. Ein zweiwöchiger Urlaub auf Mallorca ist dem WWF zufolge genauso schädlich für das Klima wie ein Jahr Autofahren. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie »Der touristische Klima-Fußabdruck 2009«. In der am Donnerstag veröffentlichten Untersuchung hat der WWF die CO<sub>2</sub>-Emissionen für sieben Beispielurlaube berechnet, die für die Reisegewohnheiten der Deutschen typisch seien. Allein 925 Kilogramm CO<sub>2</sub> entstehen demnach bei der Mallorca-Reise durch die An- und Abreise eines jeden Reisenden. Die Unterkunft schlage umgerechnet mit 148 Kilogramm zu Buche, für die Verpflegung kämen 91 und für die Aktivitäten vor Ort noch einmal 58 Kilogramm des klimaschädlichen Gases hinzu. Ein Ostseurlaub verursache pro Person wegen des deutlich kürzeren Reiseweges hingegen nur 258 Kilo. Wer den Urlaub »auf Balkonien« verbringe, verhalte sich nahezu CO<sub>2</sub>-neutral. (AP/jW)

[www.wwf.de/tourismus](http://www.wwf.de/tourismus)

<https://www.jungewelt.de/artikel/129735.studie-tourismus-ist-klimakiller.html>